

The slide features five circles of varying shades of gray. Two circles are white with a thin gray outline, while three are solid gray. They are arranged in a loose, abstract pattern across the slide.

Hochwasserschutz Oeynhausen

Baubeginn Juni 2011

Die Emmer wird gezähmt

Arbeiten zum Hochwasserschutz haben begonnen

■ **Oeynhaus**en (kö). Es klingt gut, wenn die Emmersingers ihren Karnevalshit, „Immer wieder Emmerwasser her“, anstimmen. Einigen Oeynhausern ist dieser Gesang allerdings kein Ohrenschaus mehr, denn schon mehrfach stand ihnen das Wasser der Emmer buchstäblich bis zum Hals.

Nach wiederholten Eingaben und Beschwerden bei der Stadtverwaltung sind jetzt endlich die seit etlichen Jahren angekündigten Maßnahmen zum Hochwasserschutz begonnen worden. Am Donnerstagmorgen hob ein schwerer Kettenbagger der Firma Schlönhoff aus Brakel-

Gehrden die nordöstlich der Ortschaft liegende „kleine Brücke“ aus ihren Verankerungen. Das etwa 7 Meter lange und 3,50 Meter breite Bauwerk war 1905 errichtet worden.

Mit dem Bau der neuen Brücke wird auch das Flussbett insgesamt bereinigt und teilweise verbreitert. In einem weiteren Bauabschnitt soll die im Jahr 1875 gebaute „große Brücke“ (L 951) ebenfalls saniert und der Wasserdurchlass verbessert werden. Und dann, so hofft man in Nieheim, werden auch die „Oeynhäuser“ wieder kräftig mitsingen wenn es heißt: „Immer wieder Emmerwasser her!“



Langer Arm: Bei extremem Niedrigwasser holt Baggerfahrer Günter Ladage die alte Brückenkonstruktion aus der Emmer. FOTO: JOSEF KÖHNE